

INNOVATIONEN IM TOURISMUS

Trends erkennen, Ideen
entwickeln, nachhaltig
umsetzen

06/11/25



AGENDA

12:00

Vorstellungsrunde



12:10 – 13:10

Einführung in Innovation und Tourismus

- Trends und Herausforderungen
- Methoden und Werkzeuge

13:10 – 13:30

Pause

13:30 – 15:00

Übung zur Ideengenerierung

- Mithilfe von Inspiration Cards
- Fragen und Antworten

VORSTELLUNGSRUNDE



DEPARTMENT
INNOVATIONSMANAGEMENT



Claudia Löckner



Gabriel Heel

VORSTELLUNGSRUNDE



- ➲ Welche Region? Welcher Betrieb?
- ➲ Erwartungen an den heutigen Workshop?

TRENDS IM TOURISMUS



WAS SIND TRENDS?

„Beschreibung von
Veränderungen in allen
Bereichen unserer
Gesellschaft“



Technologische
Trends



Natürliche
Trends



Soziologische
Trends



MEGATRENDS

- ❶ Wirken auf allen Ebenen der Gesellschaft und beeinflussen Unternehmen, Institutionen und Individuen



Digitalisierung



Nachhaltigkeit



Gesundheit



Neues Arbeiten

TRENDS ALS TREIBER FÜR INNOVATION



Identifikation von Trend

Welche Trends sind für uns relevant?



Projektion von
Szenarien

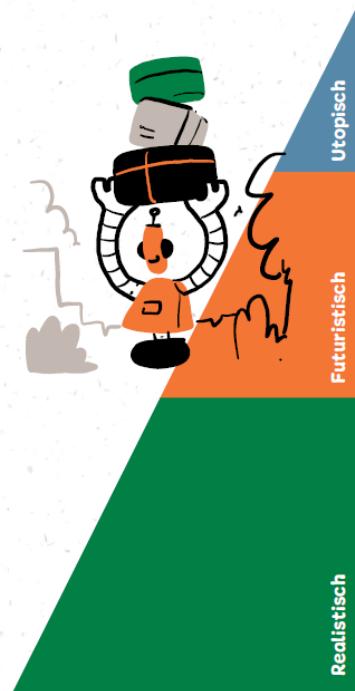
Welche Auswirkungen kann
ein Trend allgemein haben?



Ableitung von Such-
und Innovationsfeldern

Was bedeutet der Trend für
meinen Betrieb?

VON TRENDS ZU „PICTURES OF THE FUTURE“

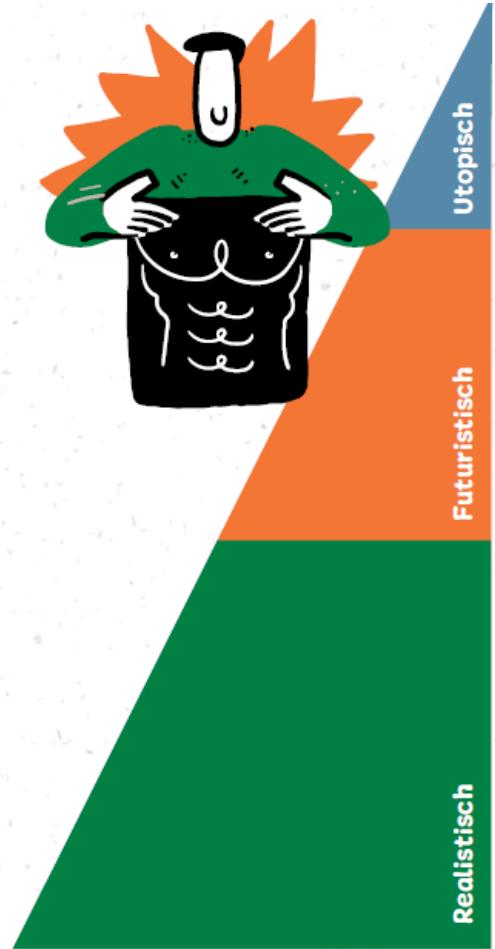


- ➡ Umsetzung von Trends in konkrete, inspirierende **Zukunftsbilder**
- ➡ von realistisch bis **utopisch**

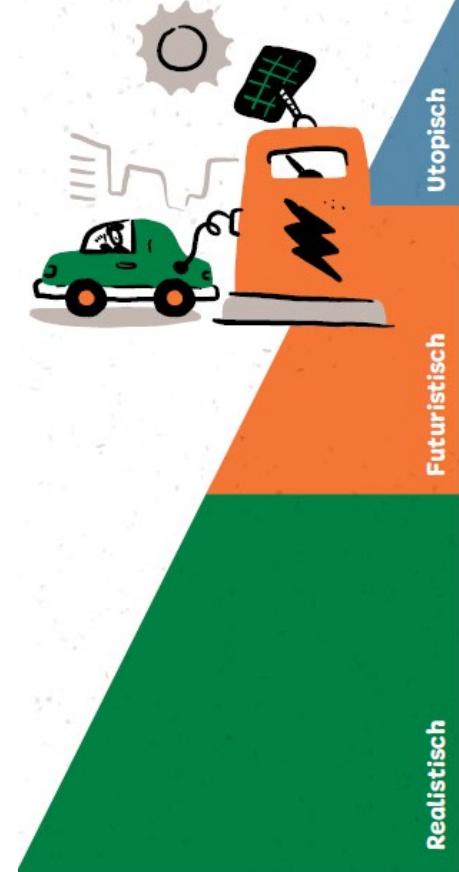
Mobile Apps **Künstliche Intelligenz (KI)**
Big Data **Digitale Plattformen** Datenanalyse
Augmented Reality (AR)
Digitalisierung
Virtuelle Realität (VR)
Cybersicherheit **Internet der Dinge** Chatbots
Personalisierung Automatisierung Cloud Computing
Onlinebuchung



Medizinischer Tourismus Naturerlebnisse
Erholung **Spa-Behandlungen** Yoga
Gesundheitsförderung
Gesundheit
Physiotherapie
Wellness **Stressbewältigung**
Heilbäder **Gesunde Ernährung Detox**
Fitness Meditation Prävention Achtsamkeit

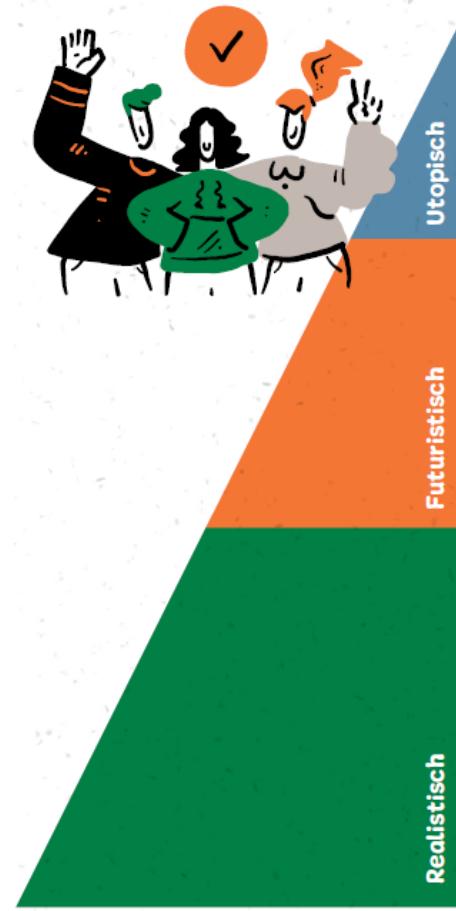


CO2-Fußabdruck Lokale Produkte Wasserverbrauch
Nachhaltige Mobilität Recycling
Erneuerbare Energien Biodiversität
Sustainable Development Goals (SDGs)
Nachhaltigkeit
Kreislaufwirtschaft Abfallreduzierung Ökotourismus
Klimaschutz Soziale Verantwortung
Energieeffizienz Faire Handel Umweltfreundlich



Neues Arbeiten

Arbeitsumgebung
Co-Working
Digitale Infrastruktur
Projektarbeit
Freelancer
Telearbeit
Virtuelle Meetings
Flexibilität
Work-Life-Balance
Workation
Digitale Nomaden
Homeoffice
Kollaborationstools
Remote-Arbeit



IHR WEG ZUR INNOVATION



WAS BEDEUTET INNOVATION?

Am Anfang war das Wort!
steht die Idee!!!

Sie können alles für
jede*n innovieren!

Innovation ist die Umsetzung einer Idee in ein neues Produkt, eine Dienstleistung, einen neuen Prozess oder ein neues Geschäftsmodell, wodurch es zu einer signifikanten Wertsteigerung für das Unternehmen und dessen Kund*innen kommt.

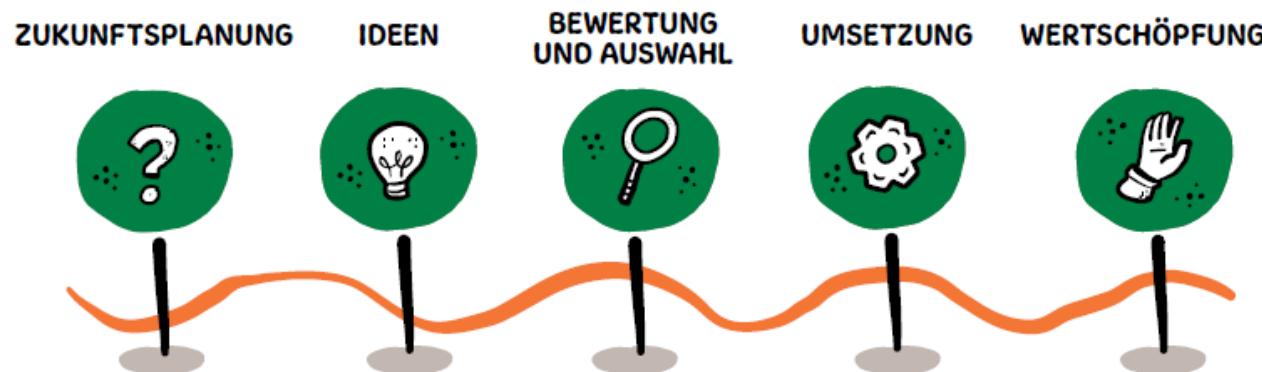
wirtschaftlich erfolgreiche Umsetzung

Win-Win-Situation

Angelehnt an Allied Consultants Europe

Tipp: Je radikaler der Denkmusterwechsel,
desto besser!

5 SCHritte 1 WEG



ZUKUNFTS- PLANUNG

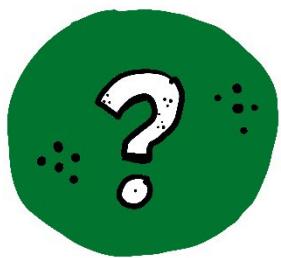


ZUKUNFTSPLANUNG



- » Erster Schritt auf dem Weg zur Innovation
- » Definition langfristiger Ziele, Visionen und Werte
- » Vorteile
 - Gezielter Ressourceneinsatz
 - Erfolgreiche Positionierung im Wettbewerb
- » Kommunikation wichtig

UNTERNEHMENSKULTUR & UNTERNEHMENSSTRATEGIE



- Eng miteinander verbunden
- Bestimmen langfristigen Erfolg des Unternehmens
- Unternehmenskultur (Werte, Überzeugungen, Verhalten)
 - Prägt Arbeitsumfeld und Entscheidungsfindung
 - Grundlage für Unternehmensstrategie
- Förderung von Innovation, Anpassungsfähigkeit und nachhaltiges Wachstum

BESTANDTEILE EINER UNTERNEHMENSSTRATEGIE



VISION

Was wollen wir erreichen?
Zukunftsorientierte Beschreibung
des Unternehmens:
stark motivierend formuliert



MISSION

Wie wollen wir das erreichen?
Beschreibt den Weg zur Vision:
konkret formulierte Aufgaben und
Tätigkeiten zur Erreichung der Vision



WERTE

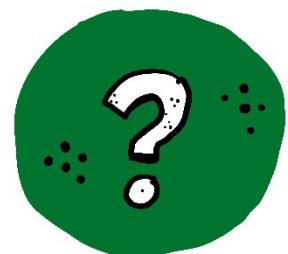


Was macht uns aus?
Charaktereigenschaften des Unternehmens:
sorgen für Orientierung und Leitung bei der täglichen Arbeit



Welche Werte und Überzeugungen prägen Ihren Betrieb?

Wie würden Sie Ihre Unternehmenskultur beschreiben?



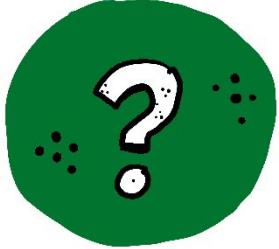
INNOVATIONSFÖRDERLICHE UNTERNEHMENSKULTUR

- » Fehler sind Teil des Lernprozesses (keine Angst vor Misserfolgen)
- » Austausch von Wissen und Ideen
- » Förderung von kontinuierlichem Lernen
- » Mitarbeiter*innen erhalten Autonomie und Verantwortung
- » Offene und transparente Kommunikation
- » Wertschätzung von Ideen (finanzielle Anreize, Anerkennung etc.)
- » Starkes Bewusstsein für die Bedürfnisse der Kundschaft
- » Bereitstellung von Zeit und Ressourcen für kreative Prozesse
- » Klare Innovationsstrategie und Vision
- » Unterstützung von Innovationsteams (Einrichtung von Innovationslaboren)



WELCHE WERKZEUGE HELPEN BEI DER ZUKUNFTSPLANUNG?

DAS LEITBILD

Unternehmen: Thermenbetrieb		Datum:
 Kernaufgabe Warum gibt es uns?	 Leitziel Welche Leitziele verfolgen wir?	
Außergewöhnliche und nachhaltige Wellnessangebote	Vorreiter Wellness- und Thermenbranche	
Steigerung der Gesundheit und Zufriedenheit der Gäste	Umweltbelastung minimieren	
 Vision Was wollen wir erreichen?	 Mission Wie wollen wir das erreichen?	
„Führender Anbieter von innovativen und nachhaltigen Wellnesserlebnissen, die Körper, Geist und Seele generieren und die Umwelt respektieren.“	Unvergessliche und umweltfreundliche Erholung	
	„Wellness“ neu definieren	
 Werte Was macht uns aus?	Nachhaltigkeit	
Innovation	Gastfreundschaft	
	Qualität	

Online-Tool:
Leitbild-Erststellung

SWOT-ANALYSE



- ☞ Wegweiser und wirksames Instrument der strategischen Planung
- ☞ Identifikation interner und externer Faktoren

S = **Stärken** (Strengths)

W = **Schwächen** (Weaknesses)

O = **Chancen** (Opportunities)

T = **Risiken** (Threats)

SWOT-ANALYSE



- ❶ Ziel definieren
- ❷ Team zusammenstellen
- ❸ Daten sammeln
 - Identifikation von Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken
- ❹ SWOT-Matrix erstellen
- ❺ Strategische Optionen entwickeln
- ❻ Maßnahmenplan erstellen
- ❼ Ergebnisse kommunizieren
- ❽ Maßnahmen überprüfen

SWOT-MATRIX



Stärken (S)

- Hohe Gästezufriedenheit
- Exklusive Wellnessangebote
- Starker Fokus auf Nachhaltigkeit

Schwächen (W)

- Begrenzte Marketingreichweite
- Fehlende Integration digitaler Buchungssysteme
- Hohe Betriebskosten

Chancen (O)

- Trend zu nachhaltigem Tourismus
- Zunehmende Nachfrage nach individuellen Wellnessreisen
- Neue Kund*innen durch Digitalisierung

SWOT

Risiken (T)

- Zunehmender Wettbewerb
- Wirtschaftliche Unsicherheiten
- Änderungen in der Gesetzgebung

Online-Tool:
SWOT-Analyse

UMFELD-CHECK

 <h3>Ökologische Ressourcen</h3> <p>Welche natürlichen Ressourcen befinden sich in meinem näheren Umfeld und wie kann ich diese nutzen, um neue Angebote für Gäste zu entwickeln?</p>	 <h3>Wirtschaftliche Ressourcen</h3> <p>Wie können wir unsere vorhandenen finanziellen und materiellen Ressourcen für die Umsetzung neuer Konzepte nutzen? Welche Möglichkeiten gibt es, außerhalb meines Unternehmens finanzielle und materielle Ressourcen zu erwerben? (Crowdfunding, Verbände, Förderungen etc.)</p>	 <h3>Technische Ressourcen</h3> <p>Welche technologischen Trends und digitalen Tools gibt es, die ich in meinem Unternehmen nutzen könnte? Über welche technologischen Ressourcen verfüge ich bereits? Können die vorhandenen Ressourcen anders genutzt werden?</p>
 <h3>Politisches Umfeld</h3> <p>Welche staatlichen Förderprogramme können wir nutzen, um Innovationen zu finanzieren? Welche politischen Entscheidungen und Entwicklungen beeinflussen meinen Betrieb?</p>	 <h3>Gesellschaftliches Umfeld</h3> <p>Welche gesellschaftlichen Trends (demografischer Wandel, Nachhaltigkeit etc.) können wir aufgreifen, um neue Ideen umzusetzen? Wie können wir durch Kooperationen mit lokalen Akteuren innovative Konzepte realisieren?</p>	 <h3>Rechtliches Umfeld</h3> <p>Gibt es neue Gesetze oder Regulierungen, die unser Geschäft beeinflussen?</p>



→ Grundlage für
zielgerichtete Innovationen

Online-Tool:
Umfeld-Check

FRUGALE INNOVATIONEN



- ☞ Mit minimalen Mitteln zur maximalen Wirkung
- ☞ Möglichkeiten: Einsatz lokaler Materialien, Wiederverwertung von Ressourcen, Anpassung vorhandener Technologien
- ☞ **Vorteile:**
 - Kosteneffizienz
 - Nachhaltigkeit
 - Einzigartigkeit
 - Zugänglichkeit

INSPIRATIONSBEISPIELE

Stall als Indoor-Panorama

Live-Ziegenmelken
als Pausenfüller

Ein Ei, das ihren
Namen trägt ...

Kletterwand statt
Schandfleck

WhatsApp-
Concierge-Service

Kuschelsauna
unterm Giebel

Wo haben Sie in Ihrem Betrieb bereits mit einfachen Mitteln eine clevere Lösung gefunden?

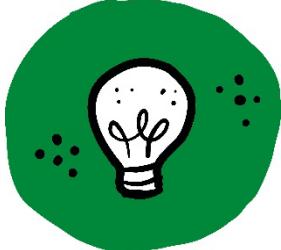


20 Minuten Pause

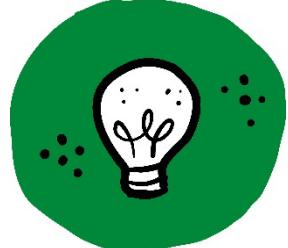
IDEEN- GENERIERUNG



IDEENGENERIERUNG



- » Anpassung an das sich ständig verändernde Umfeld
- » Fördert Wachstum und Wettbewerbsfähigkeit
- » **Vorgehen:**
 - Analyse Bedürfnisse und Wünsche Zielgruppe
 - Brainstorming Nutzung vorhandener Ressourcen
 - Anreize und Belohnungen schaffen
 - Etablieren einer offenen Innovationskultur



4 GOLDENE GRUNDREGELN

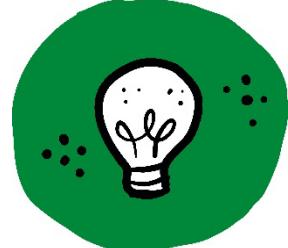
- ◆ Trennung Ideengenerierung von –bewertung
- ◆ Aufgreifen und Weiter-entwicklung Ideen anderer Teilnehmer*innen
- ◆ Fantasie freien Lauf lassen
- ◆ Quantität vor Qualität

IDEENGENERIERUNG MIT INSPIRATION CARDS

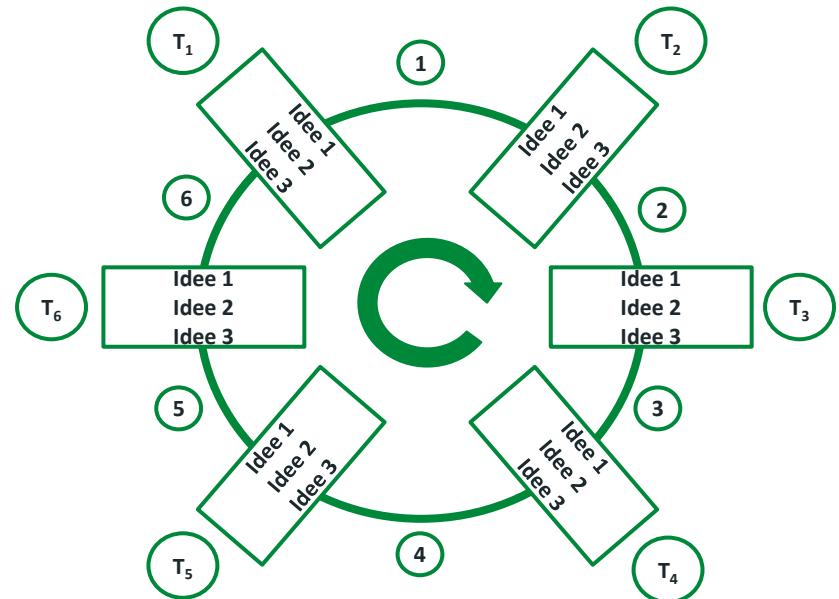
- ☞ [Link zum Miro](#)
- ☞ Team -Übung (Breakout Session):
 - Welche Trends sind für Ihren Betrieb relevant?
 - Vorderseite: Trend und Beschreibung, Rückseite: Anwendungsbeispiele
 - Zeit: 30 Minuten
- ☞ Diskussion in der Gruppe



6-3-5 METHODE



- ✿ Brainwriting-Kreativitätstechnik
- ✿ Pro Runde:
 - 6 Teilnehmer*innen
 - Jeweils 3 Ideen
 - 5 Minuten
- ✿ 90 Ideen in kurzer Zeit





WALT-DISNEY-METHODE

- » Strukturierte Kreativitätstechnik
- » Identifikation der vielversprechendsten und am besten umsetzbaren Idee
- » Bewertung von Ideen aus verschiedenen Perspektiven
 - Untersuchung aller relevanten Aspekte



DIE WALT-DISNEY-METHODE



AUSBLICK LEITFADEN

- ➲ Inspirierende Ideen, praktische Methoden und konkrete Beispiele
- ➲ Interaktiv gestaltet:
 - „Der kritische Geist“ und „Die Innovationskraft“ begleiten Sie durch den Leitfaden
- ➲ Selbstreflexion und Anwendung:
 - Checkliste zu jedem Kapitel
 - Vorlagen zum Selbstausfüllen und unterstützende Tools



[Hier geht's zum Leitfaden](#)



WIE HAT ES IHNEN GEFALLEN?

- ☛ [Link zum Feedbackbogen](#)



Danke für Ihre Teilnahme!

